

Anlage II

Madame Courage Hamburg – Antrag auf finanzielle Unterstützung

Der Antrag ist beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Hamburg-Altona als Träger der

1. Beratungsstelle für Frauen, Familien und Schwangere, Schomburgstraße 120, 22767 Hamburg,
2. Beratungsstelle für Frauen, Familien und Schwangere, Wartenau 5, 22089 Hamburg zu stellen.

Ich beantrage eine Förderung im Zeitraum von _____ bis _____.

Persönliche Daten

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Familienstand: _____

Nationalität: _____ Aufenthaltsstatus: _____

Name und (voraussichtliches) Geburtsdatum des Kindes/der Kinder: _____

Adresse: _____

_____ Telefon: _____

E-Mail: _____

Angaben zum Studium

Uni Hamburg HAW Hamburg

Studienfach/-fächer: _____

Angestrebter Abschluss: _____

Angestrebter Termin des Abschlusses (Prüfungstermin o.ä.): _____

Kontoverbindung

Name und Ort des Geldinstitutes: _____

Kontoinhaber/in: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Angaben zur bisherigen Finanzierung des Studiums

Monatliches Nettoeinkommen

Kindergeld: _____

Unterhalt: _____

Wohngeld: _____

Sonstige Einnahmen: _____

(z.B. pers. Einkommen (Arbeit, Rente), Stipendien, Einkünfte aus Vermögen/Vermietung/Verpachtung)

Feste monatliche Ausgaben

Miete und Nebenkosten: _____

Versicherungen/Geldanlage: _____

Fahrtkosten (ÖPNV, Auto etc.): _____

Betreuungskosten: _____

Lebenshaltungskosten: _____

Sonstige Ausgaben: _____

(z.B. Tilgung/Zinsen für Darlehen/Kredite, Unterhaltszahlungen, jährliche Ausgaben)

Vermögen (Ersparnisse, Wertpapiere, Grundvermögen etc.)

Als Anlage sind beizufügen

- a) Antragsbegründung
- b) Darstellung der beruflichen Ziele und Vorstellungen
- c) Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- d) Geburtsurkunde der Kinder (Kopie)
- e) Einkommensnachweise (inklusive Unterhalt)
- f) Leistungsnachweise
- g) Studienbescheinigung
- h) Mietvertrag mit Altersangabe des Hauses
- i) Personalausweis (Kopie)
- j)** Gutachten in verschlossenem Umschlag (Bestätigung der Uni, dass die ausstehenden Leistungsnachweise grundsätzlich/ formal innerhalb eines Jahres möglich sind und ggf. Erläuterung weiterer förderungsrelevanter Aspekte)

Ich werde mich im Falle einer finanziellen Förderung wie folgt persönlich für das Projekt Madame Courage Hamburg engagieren:

Förderungsdauer und -höhe

Mir ist bekannt, dass die Förderungsdauer maximal zwei Semester (1 Jahr) beträgt und dass sich die finanzielle Unterstützung an der Höhe der Bundesausbildungsförderung orientiert, aber auch eine geringere Unterstützung gewährt werden kann.

Mittelvergabe

Mir ist bekannt, dass kein Rechtsanspruch auf finanzielle Förderung durch das Projekt Madame Courage Hamburg besteht und dass die Förderung aufgrund veränderter persönlicher oder wirtschaftlicher Verhältnisse oder einer Änderung im Studienverlauf abgebrochen, unterbrochen oder verändert werden kann.

Datenverarbeitung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten an die Personen/Stellen weitergegeben werden, die mit der Entscheidungsfindung und Auszahlung der beantragten Leistungen befasst sind.

Ich bin mit der zweckgebundenen Speicherung meiner Daten einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass nach dem vorgesehenen Ende meines Studiums mit mir Kontakt aufgenommen wird.

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir vorgeschlagenen Gutachter sowie weitere Gutachter im Rahmen der Entscheidung über meinen Antrag angesprochen werden.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Alle Änderungen in meinen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen und in meinem Studienablauf werde ich unverzüglich mitteilen, sowohl vor als auch während einer etwaigen Förderung. Zu Unrecht von mir bezogene Leistungen müssen von mir zurückgezahlt werden.

Ich erkenne die Richtlinien für die Vergabe finanzieller Hilfen aus dem Projekt Madame Courage Hamburg an.

Ort, Datum

Unterschrift

Anlage III

Richtlinien für die Vergabe finanzieller Hilfen aus dem Projekt Madame Courage Hamburg

Förderungszweck

Das Projekt Madame Courage Hamburg gewährt alleinerziehenden Studierenden Hilfestellung; dies geschieht überparteilich, überkonfessionell und weltanschaulich neutral. Den Betroffenen sollen durch eine zeitlich befristete, finanzielle und ideelle Unterstützung sowie eine Begleitung beim Berufseinstieg die Möglichkeit eröffnet werden, ihr Studium abzuschließen und durch die Verbesserung der beruflichen Qualifikation eine Absicherung des familiären Lebensunterhaltes zu ermöglichen. Elternschaft soll nicht zu sozialer Benachteiligung, Abhängigkeit von staatlichen Leistungen und geringeren Bildungs- und Berufschancen führen.

Antragsberechtigte

Antragsberechtigte sind alleinerziehende Studierende (Bachelor, Master, Staatsexamen) der Universität Hamburg und der HAW Hamburg.

- in der Regel mit Wohnsitz in Hamburg,
- ohne ausreichendes Einkommen und Vermögen,
- ohne Anspruch auf anderweitige Förderungen und Unterstützung,
- kurz vor Ende des Studiums mit Aussicht auf einen erfolgreichen Abschluss.

Der Antrag kann ab Beginn der Schwangerschaft gestellt werden

Mitarbeit/Mitteilungspflichten

Von den Antragstellenden wird im Falle einer finanziellen Förderung Folgendes erwartet:

- Teilnahme an den projektbezogenen Veranstaltungen,
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit von Madame Courage Hamburg,
- Unverzögliche Benachrichtigung der Antragsstelle bei Beantragung eines Urlaubssemesters und sonstigen Veränderungen im Studienverlauf, die zu einer Verlängerung der Studiendauer bis zum Abschluss führen (z.B. längerfristige Erkrankung) sowie bei Änderungen der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse (z.B. Gewährung anderer Stipendien, Heirat). Alle Änderungen können zu einem Abbruch, einer Unterbrechung oder Veränderung der Förderung führen.
- Schriftlicher Bericht zum Ende der Förderung, über den Studienabschluss und über den Einstieg ins Berufsleben.